Objekt: Kolonien im Dritten Reich Band 1 (1936)

Museum: Freilichtmuseum Roscheider Hof
Roscheider Hof
54329 Konz
06501-92710
info@RoscheiderHof.de

Sammlung: Druckerzeugnisse

Inventarnummer: JJS 2736

Beschreibung

Der erste Band des Sachbuches mit dem Titel "Kolonien im Dritten Reich" aus dem Jahr 1936. Allerdings ist bereits der Titel etwas ironisch, da das Dritte Reich nie Kolonien besessen hat. So musste Deutschland nach der Niederlage im 1. Weltkrieg sämtliche Kolonien aufgeben und hatte diese auch nie zurückerhalten. Bestenfalls könnte man die vom Dritte Reich besetzten und annektierten Gebiete als eine Art Kolonie bezeichnen. Jedoch war im 1936 noch nichts dergleichen geschehen. Vielmehr geht es darum den Verlust der ehemaligen Deutschen Kolonien als große Ungerechtigkeit darzustellen und eine Rückgewinnung der Gebiete zu rechtfertigen. Die ehemalige deutsche Kolonialzeit wird zu diesem Zweck verehrlicht und eine Wiedergewinnung der Kolonien wird als geradezu politische und wirtschaftliche Notwendigkeit dargestellt. Im ersten Band geht es dabei besonders um Deutschlands vermeintliches Recht auf Kolonien, das ihm durch den Versailler Vertrag genommen wurde.

Grunddaten

Material/Technik: Papier, Pappe/ Schwarz-Weißdruck,

Gebunden

Maße: Länge: 280 mm, Breite: 220 mm

Ereignisse

Gedruckt wann 1936

wer Gauverlag Bayerische Ostmark GmbH, Bayreuth

wo Köln

[Geographischer wann

Bezug]

WO

Deutschland

Schlagworte

- Druckerzeugnis
- Kolonialismus
- Kolonialzeit
- Nationalsozialismus